Objekt:	Kameo auf der Moskowiterkassette mit weiblichem Brustbild, Ende 16. Jh.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 317_086

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt ein weibliches Brustbild im Dreiviertelprofil nach rechts. Die Dargestellte trägt ein Gewand, das über den Schultern und dem rechten Oberarm liegt und beide Brüste freilässt. Die rechte Hand berührt die linke Schulter. Der kurze Hals ist vorgestreckt, der Kopf ist rundlich. Die Haare weisen in lockeren Wellen nach hinten und sind am Hinterkopf in einem kleinen Knoten zusammen gefasst. Derartige Frauenbüsten – italienische Massenware des 16./17. Jahrhunderts – gibt es in großer Zahl, sie dienten dekorativen Zwecken und finden sich oft auf Gefäßen oder Geräten. Qualität und Ausführung schwanken sehr, in den meisten Fällen handelt es sich aber um schlichte, teilweise sogar derbe Arbeiten.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx
Maße:	H. 1,48 cm, B. 1,08 cm, T. (mit Fassung) 0,47 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	

	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Frauenporträt
- Gemme
- Porträt
- Schmuck